

## Waldschutzinfo Nr. 4 / 2016

### Ergebnisse der Winterlichen Puppensuche in Sachsen-Anhalt 2015 / 2016

Die Winterliche Puppensuche 2015/2016 wurde in 509 Suchbeständen von Mitarbeitern der Betreuungsförstämter (BFoA) des Landesentrums Wald (LZW) Sachsen-Anhalt und den Bundesforstbetrieben (BFB) Mittelelbe und Nördliches Sachsen-Anhalt durchgeführt. Eine Vitalitätsuntersuchung der überwinterten Stadien wurde durch die NW-FVA in Göttingen bei 486 Proben (95%) durchgeführt.

#### Kiefernspanner (*Bupalus piniarius* L.)

Die Präsenz des Kiefernspanners hat in der diesjährigen winterlichen Puppensuche im Vergleich zu letztjährigen Ergebnissen (siehe Waldschutzinfo Nr. 4/2015) flächenmäßig abgenommen. In 12 Suchbeständen wurde die Warnschwelle von 6 Puppen/m<sup>2</sup> erreicht bzw. überschritten (siehe Tab. 1). Nach der Vitalitätsuntersuchung des eingesandten Puppenmaterials im Labor der NW-FVA bleibt in den nachfolgend gelisteten 11 Beständen die Warnschwelle des Kiefernspanners überschritten.

Forstamt	Revier	Abt./Uabt./ Tfl.	Max./m <sup>2</sup>	n von 10 Suchplätzen ≥Warnschwelle	parasitiert oder leer (in %)
Dessau (LZW)	Bad Schmiedeberg	3076 a4	8	1	0
	Bad Schmiedeberg	3022 b7	8	1	0
	Bad Schmiedeberg	3088 a11	8	1	14
Elb-Havel-Winkel (LZW)	Fiener	515 0	8	1	0
Flechtingen (LZW)	Haldensleben	4481 b1	8	1	0
	Lübberitz	4296 a3	8	1	100
Nordöstliche Altmark (LZW)	Arendsee	2602 b3	8	1	25
	Bretsch	2707 a2	8	1	0
	Bretsch	1433 a1	8	1	0
	Seehausen	1437 a4	8	1	0
Westliche Altmark (LZW)	Apenburg (Klötze LFB)	4537 a3	8	1	25
Mittelelbe (BFB)	Eichenheide	296 a1	8	1	0

**Tab. 1:** Suchergebnisse der Winterlichen Puppensuche und Vitalitätsuntersuchung Kiefernspanner 2015/16 bei den Abteilungen, in denen die Warnschwelle überschritten wurde

#### Empfehlungen für das weitere Vorgehen:

Der Kiefernspanner befindet sich in Latenz. Die Warnschwelle wurde auf allen Flächen lediglich auf einem Suchplatz (0,25m<sup>2</sup>) überschritten. Daher sind keine zusätzlichen Tätigkeiten wie Nachsuchen erforderlich.

#### Forleule (*Panolis flammea* Schiff.)

Die Fläche mit Puppenfunden hat sich im Vergleich zu letztjährigen Ergebnissen leicht erhöht. Die Überwachung ergab für die Forleule Warnschwellenüberschreitungen auf 42 Suchflächen (siehe Tab. 2). Nach der Vitalitätsuntersuchung bleibt in den nachfolgend 35 gelisteten Beständen die Warnschwelle der Forleule überschritten.

Forstamt	Revier	Abt./Uabt./ Tfl.	Max./m <sup>2</sup>	n von 10 Suchflächen ≥Warnschwellen	parasitiert oder leer (in %)
Annaburg (LZW)	Annaburg	2474 b4	4	1	0
	Cobbelsdorf	2212 a1	4	1	100
	Coswig	1657 z0	4	1	0
	Zahna	4008 a1	4	1	0
		4336 a3	4	1	0
		4010 d3	4	1	0
Dessau (LZW)	Bad Schmiedeberg	3215 b2	4	2	0
	Bad Schmiedeberg (LFB Lutherstein)	3528 a1	4	1	0
	Kemberg	3344 a1	4	3	0
		2249 b6	4	1	0
		2228 a3	4	1	0
		2215 c1	4	1	0
	Kemberg (LFB Oranienburger Heide)	2122 c2	4	1	0
	Krina (LFB Grenzhaus)	5167 b7	4	1	0
		5107 a1	4	1	0
	Elb-Havel-Winkel (LZW)	Fiener	515 0	8	1
Klietz		1422 b4	4	1	0
Flechtingen (LZW)	Klüden	4496 b3	4	1	0
Letzlingen (LZW)	Berge	2309 a2	4	1	100
	Berge	3318 c7	4	1	0
	Colbitz (LFB Südheide)	1432 b4	4	1	0
	Cröchern	2106 a3	4	1	0
	Cröchern (LFB Südheide)	3708 a4	4	1	0
	Gardelegen	3251 a3	4	1	100
	Jerchel	2163 0	4	1	0
		2207 a2	4	1	0
	Lüderitz	3522 a10	4	1	0
		3802 a11	4	1	0
		3636 a4	4	1	0
	Solpke	2508 a8	4	1	100
	Nedlitz (LZW)	Leitzkau (LFB Steckby)	3241 a1	4	1
Möckern		4542 b5	4	1	0
Nordöstliche Altmark (LZW)	Arendsee	2423 a11	4	1	0
	Seehausen	1437 a4	4	1	0
	Stendal	4337 b6	4	1	0
Westliche Altmark (LZW)	Apenburg (LFB Klötze)	4537 a3	4	1	100
	Jeggeleben	3343 b1	4	1	0
Mittelelbe (BFB)	Dautschen	78 a5	4	1	100
	Eichenheide	296 a1	4	1	100
Nördliches Sachsen-Anhalt (BFB)	Berge	Berge2	4	1	0
		Berge4	4	1	0
	Wudicke	67 a5	4	1	0

**Tab. 2:** Suchergebnisse der Winterlichen Puppensuche und Vitalitätsuntersuchung Forleule 2015/16 bei den Abteilungen, in denen die Warnschwelle überschritten wurde

#### Empfehlungen für das weitere Vorgehen:

Die Populationsdichte der Forleule scheint flächendeckend zuzunehmen. Dennoch sind die Ergebnisse der Winterlichen Puppensuche nicht besorgniserregend, insbesondere deshalb nicht, weil vorwiegend nur einzelne Suchplätze je Bestand positive Ergebnisse aufwiesen. Lediglich im LZW BFoA Dessau, Rev. Kemberg, Abt. 3344 a1 wurde die Warnschwelle auf 3 und Rev. Bad Schmiedeberg, Abt. 3215 b2 auf 2 Suchflächen überschritten. Der maximale Dichtewert je Suchplatz (0,5m x 0,5m) wurde mit 8 Puppen/m<sup>2</sup> in der Abteilung 515 des Revieres Fiener im BFoA Elb-Havel-Winkel gefunden.

Seit dem 01.03. hat die diesjährige Überwachung der Forleule mit Pheromonfallen begonnen. Die im Waldschutz-Meldeportal eingetragenen Ergebnisse des Falterfluges haben in den Betreuungsförstämtern (BFoÄ) Letzlingen und Flechtingen nach der ersten Kontrolle der Pheromonfallen etwa 1/4 der Warnschwelle (100 Falter/Falle) erreicht. Für die weitere Flugüberwachung der Forleule wird für diese Regionen erhöhte Aufmerksamkeit empfohlen. Bei Warnschwellenüberschreitung sind nach Rücksprache mit der NW-FVA weitere Maßnahmen durchzuführen.

### Kiefernspinner (*Dendrolimus pini* L.)

In 25 Suchbeständen wurde der Kiefernspinner gefunden, davon waren 7 Proben zu 50 bis 100% parasitiert. Warnschwellenüberschreitungen (10 Raupen/m<sup>2</sup>) gab es auf keiner Suchfläche.

Die verdichtete Winterliche Puppensuche im BFoA Letzlingen auf Flächen mit Warnschwellenüberschreitungen bei der Falterflugüberwachung des Kiefernspinners 2015 (siehe Waldschutzinfo Nr. 11/2015) in den Revieren Solpke und Wannefeld bestätigte kein erhöhtes Raupenaufkommen und damit keine akute Fraßgefährdung dieser Kiefernbestände. Lediglich im Revier Solpke, Abt. 2326 a4 wurden 4 Raupen/m<sup>2</sup> gefunden.

### Kiefernbuschhornblattwespen

Bei den Kiefernbuschhornblattwespen wurde die Warnschwelle von 12 Kokons/m<sup>2</sup> in 15 untersuchten Waldbeständen überschritten (siehe Tab. 3). Nach der Vitalitätsuntersuchung konnte dies nur auf einer Fläche im Bundesforstamt Mittelbe, Revier Heidemühle, Abt. 314 b1 bestätigt werden. Alle übrigen eingesandten Kokons waren zu 66 bis 100 % parasitiert oder leer, Nachsuchen sind daher nicht erforderlich.

Forstamt	Revier	Abt./Uabt./Tfl.	Max./m <sup>2</sup>	n von 10 Suchflächen $\geq$ Warnschwellen	parasitiert oder leer (in %)
Flechtingen (LZW)	Flechtingen	3448 a6	12	2	100
	Haldensleben	4271 a3	16	3	100
		4286 b0	28	5	95
		4481 b1	24	4	100
		4242 a3	20	4	100
		4239 a3	16	3	100
	Lübberitz	4260 a3	24	5	100
		4420 a1	16	2	100
		4310 a0	16	3	89
		4296 a3	16	4	100
		4266 a1	16	3	100
Nedlitz (LZW)	Burg	5457 a2	20	6	100
Mittelbe (BFB)	Dautschen	77 b1	12	2	66
	Eichenheide	284 a1	12	2	66
	Heidemühle	314 b1	12	2	0

**Tab. 3:** Suchergebnisse der Winterlichen Puppensuche und Vitalitätsuntersuchung Kiefernbuschhornblattwespen 2015/16 bei den Abteilungen, in denen die Warnschwelle überschritten wurde